

Überweisungen von Ihrem Haustierarzt und natürlich auch Rücküberweisungen zu Ihrem Haustierarzt werden gerne entgegengenommen.

Um Ihr Tier optimal betreuen zu können und um ausreichend Zeit dafür zur Verfügung zu haben, bieten wir eine Terminambulanz mit vorhergehender Terminvereinbarung an.



vollausgestatteter Endoskopieturm

Ambulanz für Gastroenterologie:

- A.o.Univ.Prof. Dr. Reinhard Hirt, Dipl. ECVIM-CA
- Ass.Prof. Dr. Nicole Luckschander-Zeller, PhD, Dipl. ACVIM & ECVIM-CA
- Dr. Andrea Bilek

Tel.: 01 / 25077 - 5137

Für Fragen und Terminvereinbarungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Department für Kleintiere und Pferde

Klinik für Kleintiere

Klinische Abteilung für Interne Medizin

Leiter: Univ.Prof. Dr. J. G. Thalhammer

Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien – Veterinärplatz 1

Ambulanz für Gastroenterologie

Veterinärmedizinische Universität
Wien
Interne Medizin Kleintiere

Information für
PatientenbesitzerInnen

Gastroenterologie

Gastroenterologie befasst sich vor allem mit Erkrankungen des Verdauungstraktes (Magen-Darmtrakt sowie dessen Anhangsorganen Leber und Bauchspeicheldrüse). Probleme im Verdauungstrakt äußern sich bei Kleintierpatienten, ähnlich wie beim Menschen, häufig mit Erbrechen und Durchfall, aber oftmals können auch ein verminderter oder gesteigerter Appetit sowie Abnahme des Körpergewichts Anzeichen einer Erkrankung im Magen-Darmtrakt sein.



Endoskop

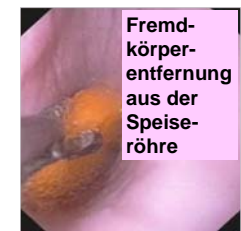
Verdauungsprobleme sind die häufigsten Gründe für eine Vorstellung von Hunden oder Katzen beim Tierarzt. Ursachen dafür können einerseits im Verdauungstrakt selbst zu finden sein, andererseits können aber auch Organstörungen wie Nierenerkrankungen oder hormonelle Erkrankungen zu Durchfall oder Erbrechen des Tieres führen. Innerhalb des Verdauungstraktes sind es oft infektiöse Ursachen wie Parasiten, Viren oder Verschiebungen der Darmflora, die unseren Haustieren Probleme bereiten, aber auch Futtermittelunverträglichkeiten und Autoimmunerkrankungen werden mit zunehmender Häufigkeit diagnostiziert.



Darmspiegelung eines entzündlich veränderten Dünndarms

Wir bieten

- ein ausführliches und kompetentes Beratungsgespräch, in Verbindung mit einer klinischen Untersuchung Ihres Haustieres
- Einleitung und Interpretation von notwendigen diagnostischen Schritten. Diese Untersuchungen können Blutabnahmen, Kot- und Harnuntersuchungen, sowie bildgebende Diagnostik (Röntgen / Ultraschall) beinhalten.
- Oftmals benötigt man zur Abklärung der Verdauungsprobleme eine Magen-Darmspiegelung (Endoskopie), die in Vollnarkose durchgeführt wird. Bei dieser Untersuchung können die innere Oberfläche des Magens, Teile des Dün- und Dickdarms beurteilt werden, Fremdkörper entfernt werden und kleine Gewebeproben (Biopsien) entnommen werden.
- Endoskopische Fremdkörperentfernung aus Speiseröhre und Magen
- Endoskopische Aufdehnung von Verengungen im Bereich von Speiseröhre und Enddarm
- Diätetische und therapeutische Beratung



Fremdkörperentfernung aus der Speiseröhre